Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

**Band:** 18 (1911)

**Heft:** 18

**Titelseiten** 

# Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 27.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Pädagogilche Blätter.

Pereinigung des "Howeizer. Erziehungsfreundes" und der "Pädag. Monatsschrift".

Organ des Pereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einfiedeln, 5. Mai 1911.

Nr. 18

18. Jahrgang.

# Redaktionskommission:

od. Rettor Reifer, Erziehungsrat, Bug, Prafibent; die od. Seminar-Direttoren Bilb. Schnyder histirch und Paul Diebolber, Ricenbach (Schwyz), herr Lebrer Jos. Müller, Gohau (St. Gallen) und herr Clemens Frei zum "Storchen", Einsiedeln. Ginfendungen find an letteren, als ben Chef-Redaktor, zu richten, Inserat-Aufträge aber an oo. dagenstein & Bogler in Luzern

#### Abonnement:

Ericeint wochentlich einmal und toftet jahrlich Fr. 4.50 mit Bortogulage. Bestellungen bei ben Berlegern: Eberle & Ridenbach, Berlagshanblung Ginfiebeln.

Rrantentaffe des Bereins tath. Lehrer und Edulmanner der Edweiz: Berbandsprafident fr. Lehrer J. Deich, St. Fiben; Berbandstaffier fr. Lehrer Alf. Engeler, Lachen-Bonwil (Check IX 0,521).

Inhalt: Bom Luzerner Schulwejen. — Reisebuchlein. — Bon unserem tath. Lehrerverein. — Die Tubertulose in der Schule. — Korrespondenzen. — Das neue st. gallische Gesetzüber die Brimarlehrergehalte. — Ratgeber für deutsche Lehrer und Erzieher. — Krankenkasse. — Literatur. Brieftasten der Redaktion. — Inserate.

# Vom Tujerner Schulwesen.

IV

Schulhausbauten. Neue Schulhäuser wurden bezogen 5, Umbauten 2, Neubauten nahezu vollendet 3, in Angriff genommen 6. Der Kanton zahlte hieran 40,000 Fr. —

Lehrerhildungs-Anstalten: Die Ausgaben für das Lehrerseminar in histirch beliefen sich auf 21,065 Fr. 75 ev. 23,983 Fr. 78.

Bibliothet und Sammlungen ersuhren während der Berichtsperiode bedeutende Bereicherung. Besonders zu erwähnen sind eine teilweise Reuordnung der Bibliothet, die Aufstellung der Zeichenmodelle und eine Sammlung von Beranschaulichungsmitteln für die Vollsschule in neuen Glasschränken, sowie die Schassung eines Lesezimmers für die Seminaristen, in welchem regelmäßig zwei Dupend Jach- und Unterhaltungsschriften ausliegen. Unter den bedeutendern außerordentlichen Anschaffungen sind hervorzuheten: ein eisernes, viersaches stadiles Recksür den Turnplatz, ein vorzüglicher Projestionsapparat der Firma E. Leppolds Nachs., Köln, mit elektrischer Installation, sowie der große Mangsche Universalapparat für mathematische Geographie und Astronomie. An baulichen Versänderungen brackte endlich das Jahr 1909 den längst ersehnten staubsreien